dorfheftli

Die kleine Zeitung für Seengen und die Region 02/2020



Titelbild: Das Schneebar-Team leistete ganze Arbeit

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

eris mann

Erismann AG
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

ELEKTRO
HOLLIGER
ENERGIE + KOMMUNIKATION

Fabrikweg 11, 5707 Seengen
Tel. 062 777 07 07
info@elektro-holliger.ch
www.elektro-holliger.ch

Ladenöffnungszeiten
Mo+Do 14.00–18.30 Uhr

ELITE



BÄSE
Wirtschaft Roos
Familie Sandmeier
Roosweg 26, 5707 Seengen
Telefon 062 777 06 79
www.baesewirtschaft-roos.ch



Feini Metzgete
mit gluschtigem Buurebrot
Freitag, 21. Februar ab 16.00 Uhr
Samstag, 22. Februar ab 11.00 Uhr
Sonntag, 23. Februar ab 11.00 Uhr
Sonntag: Metzgetebuffet mit Stubete

Aus dem Gemeinderat

Gemeindekanzlei Seengen
Unt. Gerbiweg 6
5707 Seengen
Telefon: 062 767 63 10
E-Mail: gemeindekanzlei@seengen.ch
Web: www.seengen.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	07.00 – 14.00	



Geschätzte Seengerinnen und Seenger

Die Gemeinde Seengen ist im vergangenen Jahr überdurchschnittlich gewachsen. Am 31. Dezember 2019 waren in Seengen 4'114 Personen angemeldet (Zunahme um 99 Personen oder 2,47 %). Auch dank der attraktiven Lage wächst unser Dorf kontinuierlich weiter und wir erwarten auch für 2020 ein ähnliches Wachstum.

Sehr erfreut sind wir über den in allen Steuerarten positiv ausgefallenen Steuerabschluss. Gesamthaft liegen die Steuererträge bei 11.53 Millionen

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). **Redaktoren:** Fabienne Hunziker (fhu), Diana Heiz (dhe), Dirk C. Buchser (dcb). **Reporter:** Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nicole Schmid (Seetal), Janine Murer (Wynental)

Erscheinung: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch
Drucklegung: Erster Mittwoch des Monats, 6.00 Uhr

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli

WEMF-beglaubigte Gratisauflage 2019:
Auflage Dorfheftli Seengen: 1888, Gesamtauflage: 16586

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druck: Urs Zuber AG, 5734 Reinach, urszuber.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

myclimate
myclimate-Zertifizierung:
01-15-709070, Klimaneutrale Produktion

immo consult lindenmann
Simona Lindenmann
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch
056 664 70 10

ic

Ihr persönlicher Mehrwert im Seetal und Freiamt

bewerten vermarkten verkaufen

Aktuelle Objekte:
- 2.5 und 5.5 Zimmer, luxuriöse Mietwohnungen mit unverbaubarer Sicht im steuerattraktiven Seengen (77%)
- Nur noch 1 Einfamilienhaus für junge Familie in ruhigem und sonnigem Wohlfühl - Quartier in Sarmenstorf (97%)
- Letzte Wohnung: EMILIA - das 3 Familienhaus der Extraklasse, riesige und durchdachte Erdgeschoss Wohnung, gehobenes Segment, Seesicht im steuergünstigen Meisterschwanden (65%)

Coming soon: Einfamilienhaus in Dottikon und Seengen

Aus dem Gemeinderat – Fortsetzung

Franken, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 608'000 Franken und gegenüber dem Budget von 1.32 Millionen Franken entspricht. Die grösste Abweichung konnte bei den ordentlichen Steuern natürlicher Personen verzeichnet werden, wo die Mehrerträge gegenüber dem Budget 868'000 Franken ausmachen.

Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern, welche ihren Zahlungsverpflichtungen im Jahr 2019 wiederum fristgerecht nachgekommen sind.

Diese positive Tendenz gibt uns als Behörde die Zuversicht, die anstehenden Investitionen in die Infrastruktur an die Hand zu nehmen und wie im Regierungsprogramm vorgesehen, auszulösen. Ich erlaube mir, Ihnen ein paar Projekte in Erinnerung zu rufen, welche uns in den nächsten Jahren fordern werden: Poststrassenraumgestaltung, Schulstrassenraumgestaltung, Sanierung Ermelgasse, Sanierung Eichbergstrasse, Bushaltestelle Hubpüntstrasse, Ersatzbau Pavillon/Burgturmscheune für Schule, Musikschule und Kultur, Sanierung Burgturm, Sanierung Bezirksschulhaus, Neubau Kindergarten, Neubau Brestenbergbadi, Sanierung Schillinghaus, Sanierung Frauenbad etc. Ich bin mir bewusst, dass diese Aufzählung nicht abschliessend ist.

Die Finanzen stellen Sie, sehr geehrte Seengerinnen und Seenger, uns als Gemeinderat zur Verfügung und wir setzen alles daran, mit diesen auch haushälterisch umzugehen. Die Investitionen von 20.31 Millionen Franken bis 2023 wollen aber auch finanziert werden. Der Gemeinderat will die Bauvorhaben nicht durch einen unverhältnismässigen Schuldenaufbau einer späteren Generation übergeben.

Nichts desto trotz überprüfen wir den Steuerfuss jährlich, denn wir wollen nicht Steuern auf Vorrat generieren. Mit einem Gemeindesteuerfuss von 77 % gehören wir kantonal zu den top ten der Gemeinden im Aargau – darauf sind wir stolz.

Welches Fest wird in Seengen ganz speziell gefeiert werden? Am Wochenende vom 26. bis 28. Juni findet das alle vier Jahr stattfindende Jugendfest statt. Die Jugendfestkommission ist in der Planung dieses schönen Festes und ich freue mich schon heute auf dieses Fest für Jung und Alt, bei dem man immer wieder neue Bekanntschaften knüpfen oder bestehende vertiefen kann – hoffentlich bei typischem Seenger Sonnenschein.

Die Bundesfeier am 31. Juli dürfen wir erneut auf dem Eichberg feiern. Ganz speziell freut uns, dass wir Ständerat Thierry Burkart als Festredner gewinnen durften. Reservieren Sie sich dieses Datum, es wird in diesem Jahr kleinere Anpassungen im Programm geben.

Ich wünsche Ihnen weiterhin schöne Wintertage und grüsse Sie freundlich.

Jörg Bruder
Gemeindeammann
Präsidiales / Finanzen / Strategische Planung

Gemeindenachrichten

Gehälter 2019
Der Gemeinderat legte die Gehälter für die Mitarbeitenden der Gemeinde Seengen fest. Dem Personal wurde für das Jahr 2020 eine Lohnerhöhung von 1 % gewährt. Sie wird je zur Hälfte generell und individuell ausgerichtet.

Einwohnerzahl
Am 31.12.2019 waren in Seengen 4114 Personen angemeldet (Vorjahr: 4015 / Zunahme um 99 Personen oder 2,47 %). Davon waren 2052 Männer und 2062 Frauen. Von den 4114 Personen waren 3618 Schweizer Bürger und 496 ausländische Staatsangehörige (Vorjahr: 3531 Schweizer und 484 ausländische Staatsangehörige).

Neue Ortsvertretung Pro Senectute
Als neue Ortsvertreterin und Mittagstischleiterin der Pro Senectute ist ab 01. Januar 2020 Ruth Bruder, Gysperg 1, Seengen, zuständig (Tel. 062 777 26 01). Sie wird unterstützt von Brigitte Streit, Birnenweg 4, Seengen (062 777 42 62).

Trinkwasserkontrolle
Die Bachema AG, Schlieren, hat das Trinkwasser unserer Wasserversorgung untersucht. Gemäss vorliegendem Bericht handelt es sich bei allen Proben um hygienisch einwandfreies Trinkwasser.

Rechnungspassation
Das Departement Volkswirtschaft und Inneres hat die Rechnungen 2018 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde geprüft. Das Ergebnis fiel sehr positiv aus.

Gebührenreduktion Sperrgut
Die Überprüfung der Sperrgutgebühren hat ergeben, dass eine Reduktion gerechtfertigt ist. Der Gemeinderat hat deshalb, gestützt auf das Reglement über die Abfallentsorgung, beschlossen, die Gebühr um 10 Rp. pro Kilogramm zu senken. Sie beträgt demnach 20 Rp. pro Kilogramm Sperrgut, wobei die Grundgebühr von Fr. 2.– unverändert bleibt.

Samstagtrauungen
Das Regionale Zivilstandsamt Lenzburg bietet auch für die Jahre 2020 und 2021 Samstagstrauungen an. Unter folgendem Link können Sie sich über die Daten, die Lokale und die aktuelle Belegung informieren: https://www.lenzburg.ch/de/samstagstrauungen-_content---1--3190--5758.html

Hundekot und Pferdemist
Leider kommt es immer wieder vor, dass Hundekot im Kulturland, auf Strassen und auf Plätzen liegen gelassen wird. Die Hundehalter werden ersucht, den Hundekot aufzunehmen und ordnungsgemäss zu entsorgen. Bei den Robidog-Kästen und der Gemeindeverwaltung können gratis Hundesäckli bezogen werden. Auch Pferdemist ist korrekt zu entsorgen. Die Reiter werden ersucht, den Mist aufzunehmen, damit keine Strassen und Plätze verunreinigt werden. Der Gemeinderat dankt für das Verständnis.

Baubewilligung
Martin Rutz AG, Rupperswil, für einen Balkonanbau am Gebäude Nr. 238, Poststrasse 30. **Frank**

Quelle: Gemeindekanzlei Seengen





HOLLIGER
INTERCOIFFURE - KOSMETIK



Vorzügliche Leistungen am 46. HAIR CUP Coiffure SUISSE Aargau.
Wiederum haben die Verantwortlichen der Aus- und Weiterbildung bei Intercoiffure-Kosmetik HOLLIGER bewiesen, dass man den Nachwuchs mit gezielter Schulung zum Erfolg führen kann. So wurden die Auszubildenden für ihren Einsatz belohnt.
Anna Häfeli erreichte das Prädikat GUT - Choticha Chaisongkram das Prädikat SEHR GUT - Simona D'Armore und Martin Dudics sogar den 3. PLATZ mit dem Prädikat VORZÜGLICH! BRAVO!

Hairstyling · Haarpflege · Hautpflege · Steinbrunnengasse 8 · 5707 Seengen
062 777 52 00 · info@coiffure-holliger.ch · www.coiffure-holliger.ch

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Fehlmann, Staufen, für den Rückbau des Gebäudes Nr. 765 und eines Pools sowie den Neubau eines Einfamilienhauses, Parzelle Nr. 1771, Rebenweg 12. **Jozef und Irena Vinkovic**, Wohlenschwil, für ein Einfamilienhaus mit Pool, Parzelle Nr. 3060, Weingartenstrasse 35. **Markus Richner**, Seengen, für den Rückbau der Gebäude Nr. 271 und Nr. 759, den Teilrückbau des Gebäudes Nr. 144, den Neubau eines Mehrfamilienhauses und eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage sowie einer Remise mit Seminarraum, Parzelle Nr. 1245, Schlattweg 6. **Walter Graber**, Birrwil, für eine energetische Dachsanierung, Gebäude Nr. 610, Parzelle Nr. 2923, Flurenweg 8. **Museum Aargau**, Wildegg, für einen Foto Spot, Parzelle Nr. 3270, beim Schloss Hallwyl. **RP Architekten AG**, Seengen, für eine Projektänderung (Änderung Reklame) zum Baugesuch 19-47 (Umnutzung Postfiliale in Architekturbüro)

Steuerabschluss 2019

Gesamthaft liegen die Steuererträge bei 11.53 Millionen Franken, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr von 608 000 Franken und gegenüber dem Budget von 1.32 Millionen Franken entspricht. Die grösste Abweichung konnte bei den ordentlichen Steuern natürlicher Personen verzeichnet werden, wo die Mehrerträge gegenüber dem Budget 868 000 Franken ausmachen. Während bei den provisorischen Steuern des laufenden Jahres die Budgetabweichung 332 000 Franken beträgt, konnten bei den Nachträgen aus den Vorjahren Mehrerträge von 536 000 Franken vereinnahmt werden. Wesentliche Mehrerträge warfen auch die Quellensteuern ab, wo die Erträge erstmals über 200 000 Franken liegen. Die Aktiensteuern blieben stabil. Bei den Sondersteuern konnten bei den Grundstückgewinnsteuern 492 000 Franken fakturiert werden. Damit liegen diese Erträge ebenfalls über dem Budget und Mehrjahresschnitt. Aus Erbschaftssteuern beträgt der Gemeindeanteil knapp 200 000 Franken.

Steuerart	Budget 2019	Rechnung 2019	Abweichung in %	Abweichung Budget	Rechnung 2018	Abweichung Vorjahr
Einkommens-/ Vermögenssteuern	9'358'100.00	10'225'941.65	9.30	867'841.65	9'541'167.75	684'773.90
Quellensteuern	140'000.00	203'926.10	45.70	63'926.10	135'225.30	68'700.80
Aktiensteuern	330'000.00	366'472.15	11.10	36'472.15	363'220.55	3'251.60
Nachsteuern und Bussen	20'000.00	1'860.80	-90.70	-18'139.20	196'519.95	-194'659.15
Grundstückgewinnsteuern	305'000.00	492'184.50	61.40	187'184.50	630'108.00	-137'923.50
Erbschafts- und Schenkungssteuern	50'000.00	196'759.25	293.50	146'759.25	58'388.35	138'370.90
Hundesteuern, netto	20'600.00	24'420.00	18.50	3'820.00	21'120.00	3'300.00
Forderungsverluste, netto	-18'000.00	15'321.60	-185.10	33'321.60	-27'092.45	42'414.05
Total	**10'205'700.00**	**11'526'886.05**	**12.90**	**1'321'186.05**	**10'918'657.45**	**608'228.60**

Finanzverwaltung Seengen, Beat Rölli

Quelle: Gemeindekanzlei Seengen

Vereinsnachrichten

Bibliothek
Mo. geschlossen; Di., 17 bis 19 Uhr; Mi., 9.30 bis 11.30 Uhr; Do., 9.30 bis 11.30 Uhr; 17 bis 19 Uhr; Fr., 9.30 bis 11.30 Uhr; Sa. 9 bis 12 Uhr. Während der Schulferien nur samstags geöffnet. Infos: https://seengen.biblioweb.ch

Boniswil-Seengen Basket
Training Damen 1: Di., 19.00 bis 20.30 Uhr, MZH Seengen; Fr., 19.30 bis 21.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Damen 2: Do., 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen; Sa., 10.30 bis 12.00 Uhr, Turnhalle Boniswil. Training Herren: Mo., 20.30 bis 22.00 Uhr, MZH Seengen. Infos: www.boniswilbasket.ch

Elternkreis Seengen
Infos: Eva Steiner, 062 777 08 05, e.steiner@elternkreisseengen.ch, www.elternkreisseengen.ch

Frauenverein Seengen
Samstag, **15. Februar 2020**: Winter-Wander-Tag. Infos: www.frauenverein-seengen.ch oder bei Präsidentin Christine Schär, chr.schaer@bluewin.ch

Frauenturnverein Seengen
Turnzeiten: Mo., 18 bis 19 Uhr, Turnhalle 3, Fitness/Stretching, offen für alle; Mo., 20.00 bis 21.30 Uhr, Turnhalle 3; Di., 20.15 bis 21.30 Uhr, Volleyball Mixed, Halle 3; Mi., 20 bis 22 Uhr, Turnhalle 3. Infos: Erika Rihner, 062 775 07 16, 079 759 48 76 oder erika.rihner@gmx.ch, www.ftvseengen.ch

Guuggenmusik Sompfguugger
Infos: praesi@sompfguugger.ch oder www.sompfguugger.ch

Gesellschaft zum Falken und Fisch
Förderverein von Museum und Schloss Hallwyl. Präsident: Max Albrecht Fischer, Riedweg 16, 5707 Seengen, 079 640 73 87, brecht@fischer-taeschler.ch. Während der Schloss-Saison (April bis Oktober) jeweils am ersten Sonntag des Monats von 10.30 bis 12 Uhr Stammtisch im Schlosscafé

Gewerbeverein Seetal
Kontakt: Präsident Franz Roth, 079 657 12 80
15. März: Vereinshock; 17. April: 56. Generalversammlung; 14. August: Lehrlingsauszeichnung; Oktober: Aktion Pausenäpfel; 28. November: 25. Christchindlimärt. Infos: www.gv-seetal.com

Elektro H. Hauri AG
Elektro - Telecom - Planung
Der Seenger Profi
für Elektro- und Kommunikationstechnik
5707 Seengen, Poststrasse 2
062 777 19 19
www.elektro-hauri.ch
info@elektro-hauri.ch

Jodlerchörli Seengen
Wir proben jeweils am Mittwochabend von 20.00 bis 22.00 Uhr im Musikgrundschulzimmer Haus 5 der Schule Seengen. Infos: au.fischer@bluewin.ch oder Ueli Fischer, 062 777 10 05

Jugendarbeit Seengen
Infos: www.jugendarbeit-seengen.ch

Kindertanzgruppe
Tanzprobe jeweils jeden 2. Mittwoch von 13.15 bis 14.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Während der Schulferien findet kein Tanzen statt. Infos: Ursula Bruder, ursula-bruder@bluemail.ch oder 062 767 90 99

Kirchenchor
Die Proben sind jeweils donnerstags von 20.00 bis 21.45 Uhr im Kirchgemeindehaus. Während der Schulferien sind keine Proben. Infos: Yvonne Siegrist, 062 777 04 50

Kynologischer Verein Seetal
Übungszeiten: Samstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 9.00 bis 11.00 Uhr. Infos: Bea Sager, bea.sager@sunrise.ch oder 062 775 11 43

Landfrauenverein
Infos: Lisa Siegrist, Bergstrasse 19, 062 777 10 64

Männerturnverein Seengen
Trainingszeiten jeweils am Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr. Infos: Präsident Hans Sandmeier, 062 777 24 59 oder www.mtvseengen.ch

Musikgesellschaft
Spielen Sie ein Blasinstrument und möchten Sie in der Musikgesellschaft Seengen (Brassband) mitspielen? Gesamtproben jeden Donnerstag 20.15 Uhr in der Aula in Seengen. Vor Konzerten und Auftritten auch Dienstagabend 20.15 Uhr. Infos: www.mgseengen.ch oder Daniel Hauser, 079 505 52 49

Natur-und Vogelschutzverein Seengen
Erhalten und Pflegen von Lebensräumen für bedrohte Tiere und der Artenvielfalt einheimischer Pflanzen. Veranstaltungen zum Thema Natur. Möchten Sie die Aktivitäten des NVS Seengen aktiv oder passiv unterstützen? Infos: www.natur-im-seetal.ch

Pfadi Hallwyl
Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch

Pro Senectute
Mittagstisch jeweils freitags um 11.45 Uhr im Restaurant Rebstock: **21. Februar, 20. März, 17. April, 15. Mai, 19. Juni, Juli kein Mittagstisch, 21. August, 18. September, 16. Oktober, 20. November, 18. Dezember.** An- und Abmeldung: Ruth Bruder, Tel. 062 777 26 01

Samariterverein
Infos: www.samariter-seengen.ch oder bei Präsidentin Maja Sandmeier 062 777 24 59, majasandmeier@bluemail.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee
Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern

Vereinsnachrichten – Fortsetzung

und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Die Übungen finden jeweils samstags von 14 bis 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fahrwangen statt. Infos: Franziska Buri, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch oder www.help-hallwilersee.jimdo.com

Seniorenturner Seengen
Trainingszeiten jeweils Mittwochnachmittag von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Turnhalle 3. In den Turnstunden werden die etwas steif gewordenen Gelenke und Muskeln wieder gelockert und mit eingestreuten Spielen interessant gestaltet. Neumitglieder ab 65 Jahren sind bei uns herzlich willkommen. Infos: Armando Mühlheim, 061 411 75 22, armandeos2@gmail.com

Seniorenturnerinnen Seengen
Turnzeiten jeweils Mittwochnachmittag von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle 3. Ganzheitliches sanftes Training zur Erhaltung und Aktivierung von Mobilität. Wir freuen uns über Neumitglieder. Infos: Annalise Kaufmann, 062 777 29 04, axakaufmann@bluewin.ch

Spielgruppe Seengen
Montag bis Freitag, 8.30 bis 11.00 Uhr. Infos: Marcella Lüthi, 062 777 61 00, m.luethi@elternkreisseengen.ch

Sport Club Seengen
Clubhaus: Hat nun an jedem Spiel auf dem Musterplatz geöffnet. Gesucht: Spielerinnen für Damenmannschaft, Training Mo. und Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, + Match am Wochenende, ab 16 Jahren. Spieler für Seniorenmannschaft (30+), Training Mi., 19.30 bis 21.00 Uhr, plus Match am Wochenende. Infos: scseengen@gmail.com, www.scseengen.ch

Sportfischerverein Hallwilersee
Infos: Martin Fischer, 079 698 69 15 oder Patrick Fischer, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

TonArt
Gesangsprobe jeweils Mittwochabend, 20 bis 22 Uhr in der Aula der Schulanlage. Während der ordentlichen Schulferien finden keine Proben statt. Infos: Dave Würmli, davewuermli@gmx.ch, 062 775 06 35 oder www.tonart-seengen.ch

Tennisclub Hallwilersee
Strandbadweg, 5617 Tennwil. Neumitglieder sind herzlich willkommen. Infos: www.tc-hallwilersee.ch oder über Marina Heusi, marina.heusi@magic-seven.ch, 079 566 21 27

Trachtengruppe Seengen
Tanzprobe jeweils Mittwoch von 20.15 bis 22.00 Uhr auf der Bühne der neuen Mehrzweckhalle Seengen. Infos: Andrea Fischer, 062 777 10 05, au.fischer@bluewin.ch

Turnverein
Turnzeiten Männer: Di., 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle und Fr., 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Turnzeiten Damen: Do., 20.15 bis 22.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben gross (ab 3. Klasse): Di., 19.00 bis 20.00 Uhr, Doppelturnhalle. Jugi Knaben klein (ab 1. Klasse): Do., 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Mädchen Jugi klein). Jugi Mädchen gross (ab 4. Klasse): Do., 19.00 bis 20.15 Uhr. Jugi Mädchen klein (ab 1. Klasse): Do., 18.00 bis 19.00 Uhr (zusammen mit Knaben Jugi klein). Infos Präsidentin: Ladina Roth, Alpenweg 1, 5707 Seengen, praesidentin@tvseengen.ch oder www.tvseengen.ch

Verein «Alte Schmitte»
Die Räumlichkeiten in der Alten Schmitte können für Anlässe gemietet werden. Vermietung: Nelli Ulmi, 062 777 10 14. Infos: Präsident Jörg Bruder-Berli, 062 777 42 06, vereinalteschmitte@bluewin.ch

Verein «Jass-Events.ch»
15. Februar 2020: Hypi-Raclette-Jass, MZH Seengen. Partnerschieber mit französischen und deutschen Karten. Infos und Anmeldung: www.jass-events.ch oder 076 723 00 06

Volley Seetal
Wer Lust auf Volleyball hat, ist bei uns genau richtig! Ob jung oder alt – ob Crack oder Beginner, auf allen Altersstufen bieten wir Trainings in Seengen und Seon an: Kids, Juniorenbereich U13 – U23, Damen 2. – 4. Liga, Herren 5. Liga und Mixed. Infos: www.volleyseetal.ch oder bei der Präsidentin Sibylle Ramseier, sa.ramseier@gmx.ch

VVS Verkehrsverein Seengen
Infos: www.verkehrsverein-seengen.ch

Wald-/Naturspielgruppe Sarmenstorf und Umgebung
Mo. und Di., 13.30 bis 16.30 Uhr; Mi., 09.00 bis 12.00 Uhr im Rietenbergwald. Infos: Annette Hächler, ahaechler@wald-spielgruppe.ch, 062 777 15 31 oder www.wald-spielgruppe.ch

Waldspielgruppe Seengen
Mo. und Di., 8.45 bis 11.45 Uhr im Wald von Seengen. Infos: Marcella Lüthi, 062 777 61 00, m.luethi@elternkreisseengen.ch

Kirchgemeinden

Reformierte Kirchgemeinde
Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf www.kirche-seengen.ch

REFORMIERTE KIRCHE BONISWIL EGLISWIL HALLWIL SEENGEN

Katholische Kirchgemeinde
Infos finden Sie unter: www.pfarreibruderklaus.ch

Diensthabende Apotheke
062 776 19 58

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke unter nebenstehender Telefonnummer.

Abfallsammeltermine

Entsorgungsstation Gerbi
Montag, 9.30 – 11.30 Uhr; Mittwoch, 15.00 – 18.00 Uhr; Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr

Altglas
Ausspülen, farbgetrennt einwerfen. Entsorgungsstation Gerbi

Altkleider
Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi oder am Sammeltag, **25. April und 17. Oktober** in den dafür verteilten speziellen Säcken bereitstellen

Altmetall
Brennbares Material entfernen. Entsorgungsstation Gerbi

Altöl/Fett
Entsorgungsstation Gerbi. Nicht in die Kanalisation schütten!

Altpapier/Karton
Jeweils donnerstags: **20. Februar, 23. April, 2. Juli, 24. September, 10. Dezember**. Papier und Karton **separat** gebündelt (keine Tragtaschen) an den Kehrichtsammelplätzen bereitstellen. Vor Nässe schützen. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Aluminium
Ausspülen, ohne Fremdmaterial. Alu ist nicht magnetisch (Alu-Signet beachten!) Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi

Ast- und Strauchanlieferung
Annahme nur von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Entsorgungsstation Gerbi. Jeweils samstags: **7. März, 6. Juni, 19. September, 17. Oktober, 14. November**

Autobatterien, Pneus
Sind den Lieferanten zurückzugeben

Batterien
Die Verkäufer von Batterien sind zur Rücknahme verpflichtet. Abgabe auch in der Entsorgungsstation Gerbi

Bauschutt
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Kleinmengen bis 25 kg. Bei grösseren Mengen einen Muldenservice anfragen

Elektrogeräte
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Gifte, Chemikalien, Medikamente
Rückgabe in Originalgebinde an den Lieferanten oder kleine Mengen an Apotheke Seengen. Auf keinen Fall in die Kanalisation schütten!

Grünabfuhr
Jeweils freitags: **21. Februar, 6./20. März, 3./17. April, 1./8./15./22./29. Mai, 5./12./26. Juni, 10./24. Juli, 7./21. August, 4./11./18./25. September, 2./9./16./23./30. Oktober, 13./20. November, 4. Dezember**. Das Grüngut muss am Abfuhrtag um 7.00 Uhr am Abholort bereit stehen. Nur in Normcontainern oder in Bündeln von max. 200 cm Länge und einem Gewicht bis 30 kg mit einer offiziellen Grüngutvignette bzw. -marke bereitstellen

Grünabfuhr-Jahresvignette:

bis 240 Liter	CHF	130.00
bis 800 Liter	CHF	380.00

Gebührenmarken:

Bündel (max. 200 cm Länge bis 30 kg)	CHF	11.00
Grüncontainer (bis 240 Liter)	CHF	11.00

Verkaufsstelle: Volg Seengen und VOI Migros

Grüngut
Im Hausgarten kompostieren oder bei grösseren Mengen Kompostieranlage Häfeli AG, Seonerstrasse 85, Lenzburg

Grüngutanlieferung
Jeweils samstags beim Aufbereitungsplatz Wangenhölzli in Fahrwangen. Annahme von 16.00 bis 17.00 Uhr. Daten: **7./21. März, 4./18. April, 2./16./30. Mai, 13./27. Juni, 11./25. Juli, 8./22. August, 5./19. September, 3./17./31. Oktober, 14./28. November**. Die Gebühren sind vor Ort zu begleichen. Ab Woche 50 sind Lieferungen nach telefonischer Vereinbarung (079 313 03 11) möglich

Häckseldienst
Jeweils donnerstags: **5. März, 2. April, 17. September, 15. Oktober, 12. November**. Am Vorabend des Häckseltages geordnet und ungebündelt auf gut zugänglichem Vorplatz deponieren. Vor Nässe schützen. Sackgassen werden nur auf telefonische Voranmeldung bedient

Kehrichtabfuhr
Jeden Mittwoch. Ausgefallene Touren werden in der Regel am Dienstag vorgeholt (siehe sep. Publikation im Lenzburger Bezirksanzeiger). Kehrichtsäcke am Morgen der Sammeltage (NICHT am Vortag!) in den offiziellen Säcken der Gemeinde bereitstellen

Grundgebühren:

Grundgebühr pro Haushalt 1 bis 2 Personen	CHF	20.00
Grundgebühr pro Mehrpersonenhaushalt	CHF	30.00
Grundgebühr pro Betrieb	CHF	50.00

Gebührenmarken:

Gebührenmarken rot bis 8 kg	CHF	2.20

Verkaufsstellen: Volg Seengen, VOI Migros, Finanzverwaltung Seengen (nur für Grossabnehmer)

Offizielle Kehrichtsäcke/Containerplomben:

Containerplombe bis 800 Liter	CHF	31.00
Kehrichtsäcke 110 Liter	CHF	3.90
Kehrichtsäcke 60 Liter	CHF	2.20
Kehrichtsäcke 35 Liter	CHF	1.40
Kehrichtsäcke 17 Liter	CHF	0.80

Quelle: Gemeindekanzlei Seengen

Abfallsammeltermine – Fortsetzung

Verkaufsstellen: Volg Seengen, VOI Migros, Finanzverwaltung Seengen (nur Plomben für Grossabnehmer)

Kerzenresten, Korkzapfen
Entsorgungsstation Gerbi

Leuchtstoffröhren, Sparlampen
Unzerbrochen an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Mäuseschwänze
Entsorgungsstation Gerbi. Nur Montag von 9.30 bis 11.30 Uhr und Mittwoch von 15.00 bis 18.00 Uhr

Nespresso-Kapseln
Entsorgungsstation Gerbi

PET
Rückgabe an Verkaufsstellen oder Entsorgungsstation Gerbi

Polystyrol-Schaumstoffe
Entsorgungsstation Gerbi

Schuhe
In brauchbarem Zustand, Entsorgungsstation Gerbi

Sperrgut
Abgabe in der Entsorgungsstation Gerbi.

Stahlbüchsen
Nur saubere Dosen ohne Etiketten, Entsorgungsstation Gerbi

Tierkadaver
ARA Hallwilersee, 062 777 18 26. Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr und Freitag von 14.00 bis 15.30 Uhr

saalbau reinach.ag
Kultur für alle
Vorverkauf:
★ www.saalbau-reinach.ch
★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Massimo Rocchi
Live
20. Feb. | 20.00 Uhr

Ingo Oschmann
Hand drauf!
29. Feb. | 20.00 Uhr

Paldauer | Linda Fäh | Stefan Roos
Saalbaustadl
7. März | 20.00 Uhr

Rob Spence
Best of
13. März | 20.00 Uhr

Schreiber vs. Schneider
Endlich erwachsen!
22. März | 11.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von: ews LocalPower
Hotel & Restaurant zum Schneggen

Signer & Gloor AG
Elektroanlagen
Schwach- & Starkstromanlagen
Telefonanlagen
Elektroapparate
Service, Reparaturen
EDV-Netzwerk-Verkabelungen
Planung, Projektierung
5706 Boniswil
Leutwilerstrasse 14
062 777 16 56
signergloor@signergloor.ch

Heizung Brennerservice Sanitär
Bereuter Haustechnik AG
Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13
info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch
Tel. 056 622 32 28

Leibundgut Haushaltapparate 062 777 27 27
Seit 35 Jahren im Raum Seetal für Sie unterwegs!
Beratung GUT, Ware GUT, Service GUT - LeibundGUT
freundlich familiärer Kleinbetrieb
Seetalstrasse 193/3 - 5706 Boniswil - info@haushaltapparate-leibundgut.ch

Für alle Steuerfragen

Treuhand
Marcel Widmer

Buchhaltungen
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Firmengründungen
Unternehmensberatung

Treuhand Marcel Widmer AG I Neudorfstrasse 4 I 5734 Reinach
T 062 771 15 60 I info@treuhandwidmer.ch I www.treuhandwidmer.ch
Mitglied TREUHAND | SUISSE

30
SEIT ÜBER
30 JAHREN

DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
www.wernli-immo.ch

Verkaufsmandate
Kauf und Verkauf von Liegenschaften
5502 Hunzenschwil
Telefon 062 897 29 04

wernli immobilien



BÄSE
Wirtschaft Roos

Familie Sandmeier
Roosweg 26
5707 Seengen
Telefon 062 777 06 79
www.baesewirtschaft-roos.ch

Schaltjahr-Party

Samstag, 29. Februar 2020
ab 16.00 Uhr

Raclette- und
Fondueplausch Fr. 29.–

Willkommens-Drink, Schaltjahr-Apéro
Après-Ski-Party mit
«s Chochä» und DJ Mario

Wir freuen uns auf euren Besuch!



Adventsfenster zogen wieder viele Besucher an

(Eing.) – Seit einigen Jahren organisiert der Verkehrsverein die Adventsfenster in Seengen. Auch im vergangenen Advent fanden sich genügend Freiwillige, die bereit waren, ein Fenster zu schmücken. Abend für Abend trafen sich viele Interessierte, um die sehr unterschiedlich und kreativ gestalteten Fenster zu bestaunen.

Der Verkehrsverein Seengen hofft, dass dieser schöne vorweihnächtliche Brauch weitergeführt kann. Für den Adventskalender 2020 werden Anmeldungen bereits jetzt gerne entgegen genommen.







INGENIEURBÜRO NEUKOM

Neukom Ingenieurbüro AG Oholten 3, 5703 Seon

E-Mail: info@neukom-bauing.ch
Website: www.neukom-bauing.ch
Telefon: 062 777 10 40
Telefax: 062 777 28 43

bächler
SEIT 1875
BÄCKEREI KONDITOREI

5707 Seengen | 5722 Gränichen
www.beck-haechler.ch



INNOVATIV MIT HOLZ – DAS IST UNSER STOLZ

- Holzbau und Elementbau
- Altbausanierungen
- Steildach und Flachdach

WACKER GmbH

5703 Seon • Tel. 062 775 34 34 • www.wacker-holzbau.ch







Der weisse Glühwein wurde in die Gastro-Thermobehälter abgefüllt. Das Schneebarteam (rechts) leistete wieder ganze Arbeit.

An der Schneebar lief es wieder wunderbar

In unseren Breitengraden (also im Unterland) war Anfang Jahr weit und breit kein Schnee in Sicht. Ausser man schaute genau hin. Zum Beispiel zum Seenger Burgturm. Dort hatte das Schneebarteam um Präsident Oliver Dürig die legendäre Schneebar bereits zum 16. Mal installiert.

(tmo.) – Es goss (oder floss) wie aus Kübeln. Gemeint ist der weisse Glühwein, den Roger Fricker vom Schneebar-Team zubereitete und der kurz vor der Eröffnung in die Gastro-Thermokübel abgefüllt wurde. Die Würze stimmte. Nicht nur für den Glühwein, sondern auch für den Anlass selber, der am ersten Wochenende des noch jungen Jahres bereits zum 16. Mal ausgetragen wurde. Und das Wichtigste natürlich: Die Schneebar stand wieder wie eine Eins im Schutze des Partyzeltes beim Seenger Burgturm. Rund 12 Kubik Schnee (von der Eisreinigung aus der Eishalle Reinach stammend) wurden einen Tag vor dem Start zum dreitägigen Schneebar-Event zu einer rund 8 Meter langen Schneebar verarbeitet und mit Hilfe von Flüssigstickstoff standfest gemacht. Racletteofen und Hotdog-Gerät sowie die Auswahl an hochprozentigen Wässerchen wurden in Stellung gebracht. Die Vorbereitungen liefen wie am Schnürchen. «Wir sind ein eingespieltes Team. Jeder weiss, wie der Karren läuft», wie Oliver Dürig zufrieden sagte und dem Start zum Fürobebier um 17.00 Uhr gelassen entgegenblicken konnte. Auch deshalb, weil sich das Eventzelt bereits vor dem eigentlichen Start erfreulich zu füllen begann. Nicht nur der Freitag als Starttag für den Schneebar-Event ist erfahrungsgemäss stark frequentiert. Auch am Samstag kamen die Besucher in Scharen und der Sonntag wurde wie in den letzten Jahren zum Familientag, wo sich Alt und Jung rund um die Schneebar vergnügten. Eine Schneebar, die aber längst wieder Schnee von gestern ist.



P. Blaser
Bedachungen und Fassaden AG
5707 Seengen Tel. 062 777 28 49
Jetzt isolieren und doppelt profitieren!
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich
www.blaser-bedachungen.ch
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVELOPPE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

Internorm
Fenster – Haustüren
DIE GRÖSSTE FENSTER-VIELFALT DER SCHWEIZ!
FENSTER CENTER
Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

Leben ohne Rückenschmerzen bedeutet Lebensqualität!
Kostenfreier Publikumsvortrag:
Montag, 17. Februar 2020, 19 Uhr
Referent: Dr. Lucio Carlucci
Anmeldung telefonisch oder via E-Mail (auch kurzfristig möglich).
MEDITOPCENTER | Schulstrasse 9 | 5707 Seengen
Tel. 062 777 07 57 | info@meditop.ch | www.meditop.ch
MEDITOPCENTER
TRAINING • GESUNDHEITSBERATUNG • PHYSIOTHERAPIE



Karin Furter bei der Arbeit in ihrem Studio an der Unterdorfstrasse 20 in Seon. Model: Isabella Stadler.

Fotografie und Make-up bei Karin Furter

Vom Laufsteg hinter die Kamera. Nach einem Modelwettbewerb konnte sich die Seengerin Karin Furter den Traum vom Modeln erfüllen. Mit spannenden Einblicken hinter die Kulissen entstand schliesslich der Wunsch, später selbst Models zu schminken und zu fotografieren.

(fhu) – Die Ausbildung als Visagistin, ein Fotografie-Lehrgang und ihre langjährige Erfahrung vor der Kamera ermöglichen Karin Furter die idealen Voraussetzungen für ihre Arbeit. Jeder Mensch ist schön, und diese Schönheit auf den Fotos perfekt zur Geltung zu bringen, macht diese Arbeit aus und somit immer wieder aufs neue so spannend, betont Karin Furter. Mit ihrer Erfahrung kann sie die Menschen vor ihrer Linse optimal beraten, ihnen Zweifel oder Unsicherheiten nehmen und sie optimal in Szene setzen, was das anwesende Model Isabella Stadler gerne strahlend bestätigt. Ob eine Inszenierung im Stil vergangener Dekaden oder ganz natürlich im Studio oder in der Natur. In einem Vorgespräch mit ihren Kunden wird eine Idee kreiert und anschliessend in den Bildern umgesetzt. Für Mitarbeiterportraits oder Firmenfotos, für die Gestaltung einer Website beispielsweise, kommt Karin Furter mit ihrem Equipment auch vor Ort. Gerne verhilft sie mit ihren Bildern Startups oder KMUs zu einem optimalen Werbeauftritt. Ob schlichte Portraits und Familienfotos oder extravagante und kunstvoll inszenierte Bilder, den Möglichkeiten sind fast keine Grenzen gesetzt, schwärmt die Fotografin.



Der vorbereitete Aufbau für das Shooting.



Das Ergebnis: Model Isabella Stadler als glamouröse Diva.

Jahresbericht Natur- und Vogelschutzverein

GV und Vortrag Schmetterlinge

(Eing.) – Am 08. März 2019 starteten wir unsere offiziellen Anlässe mit der Generalversammlung im Restaurant Testarossa. Der Präsident durfte eine stattliche Anzahl Interessierte und Vereinsmitglieder zur GV begrüssen.

Als erstes führte Claude Müller die Anwesenden mittels eines spannenden Referates zum Thema «Schmetterlinge, Geschichten um Sein oder Nicht-Sein» in die hoch komplexe Welt dieser Sympathieträger ein. Die 3600 in der Schweiz vorkommenden Arten (3400 davon sind Nachtfalter) sind in ihrer Existenz bedroht. Dies unter anderem wegen den vorherrschenden Monokulturen, dem starken Einsatz von Pestiziden, der Überdüngung und der Zubetonierung unserer Landschaft. Dabei sind diese faszinierenden Lebewesen nach den Bienen die zweitwichtigsten Bestäuber. Sein Referat wurde mit viel Applaus verdankt.

Nach einem Rückblick des Präsidenten Christian Siegrist auf die Anlässe des Jahres 2018 bewilligten die 24 anwesenden Vereinsmitglieder einstimmig die Jahresrechnung 2018 und das Budget für 2019. Als neues Vorstandsmitglied hatte sich Hansruedi Fierz zur Verfügung gestellt, er wurde mit Applaus gewählt.

Morgenspaziergang

Morgenspaziergang am 28. April 2019 geleitet vom Ornithologen Markus Haller. Trotz regnerischem, kühlem Frühlingsmorgen haben sich 18 Naturfreunde beim Schloss Hallwyl getroffen. Die Suche nach der Wasseramsel blieb erfolglos. Auf dem Weg zum See hat sich dafür die Nachtigall ob all den vielen Neugierigen nicht beirren lassen und sich in nächster Nähe mit ihrem Gesang präsentiert. Versteckt hat sich ein Teichrohrsänger mit seinen Rufen gemeldet. Geübte Ornithologen können die Rufe und Gesänge zuordnen. Unter den Gefiederten gibt es solche, die Gesänge der andern nachahmen. Leider haben sich viele andere Gefiederte versteckt und still verhalten. Zum Ende hat sich das Wetter freundlicher gezeigt und im Trockenen haben wir bei Mehlsuppe und Kaffee noch rege diskutiert.

Wildstaudenmarkt

Am diesjährigen Anlass am 28. Mai 2019 haben sich viele für Biodiversität und einheimische Pflanzen interessiert. Die mediale Präsenz für Biodiversität hat die Leute sensibilisiert, hoffen wir auf Nachhaltigkeit.

Exkursion Schmetterlinge

An unserer Sommerexkursion am 29. Juni 2019 haben wir uns, unter der Leitung von Claude Müller, der einheimischen Schmetterlingswelt gewidmet. Dies im Nachgang zu dessen Einführungsreferat an der GV. Der Gang in die Natur führte mit 16 Teilnehmenden an den nördlichen Dorfrand zu einer prächtigen Blumenwiese oberhalb des Hofes Holliger. Ja es gibt sie noch, die wunderschönen Sommervögel, wenn auch im Mittelland in deutlich geringeren Ausmass als früher sowie im Vergleich zum Jura und den Alpen.

Neophyten-Bekämpfung

Das Neophyten-Problem gewinnt an Bedeutung. Seit Jahren setzen wir uns dafür ein, dass von den Neophyten die einheimischen Pflanzen nicht aus ihrem Lebensraum verdrängt werden. Am 10. August sind 9 Personen entschlossen im Seengerwald den Goldruten, dem drüsigen Springkraut, Japanknöterich und Flieder zu Leibe gerückt.

Regionaler Jugendplauschtag

9 Schülerinnen und Schüler von der dritten bis zur sechsten Klasse haben begeistert mitgemacht. Der NVS Sarmenstorf hat den Anlass organisiert. Natur, Umwelt, Spiel und Spass waren die Themen an verschiedenen Posten.

Naturschutzarbeiten/Weiherpflege

Der Arbeitstag am 19. Oktober ist ins Wasser gefallen. Sehr starker Regen hat das Arbeiten verunmöglicht. Am darauf folgenden Samstag sind 7 Personen tatkräftig mit gutem Werkzeug ausgerüstet an die nötigen Arbeiten. Im Laufe des Winters werden von treuen Helfern etwa 700 Nistkästen auf Gemeindegebiet gereinigt und erneuert.

2019 sind für Mehlschwalben, Rauchschwalben und Hausrotschwanz an geeigneten Orten Nisthilfen angebracht worden.

An der GV 2019 wurde ein Geldbetrag für die Unterstützung der neuen Igelstation im Seetal bewilligt. Die Satis-Igelstation in Seon konnte im September 2019 nach langer Vorbereitungszeit den offiziellen Betrieb aufnehmen.





FRANZ WIDMER
DÄCHER
FASSADEN
SPENGLEREI
SEENGEN UND FAHRWANGEN TELEFON 062 777 66 88 WIDMERDACH.CH

coiffure flair
teufenthalerstr. 2 5724 dürrenäsch • 062 777 37 37
ramona haller
eliane fey
denise fehlmann
erika koch

Zeit für einen Badumbau? Sie sehen nur noch ROTH?

Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir unterstützen Sie von A - Z
während Ihres Umbaus.

» Erstes Beratungsgespräch
» Aufnahme der Ist-Situation
» Erstellen der Architektenpläne inkl. Visualisierung
» Beratung bei der Auswahl von Belägen und Apparaten
» Offerten der Unternehmer einholen
» Unterstützung bei der Arbeitsvergabe
» Koordination der Unternehmer
» Baukontrolle und Abnahme der Arbeiten

Das gibt es alles zum
Fixpreis ab Fr. 4'900.- inkl. Mwst.*
*Annahme Badezimmer ca. 10 m² mit Badewanne, WC und Lavabo

ROTH
Roth Bau + Planungs AG
Schanzweg 6 | 5724 Dürrenäsch | 062 767 61 61 | **www.rothplanung.ch**



Jahreskonzert MG Seengen: Sagenhaft und traumhaft

Ein sagen- und traumhaftes Konzert hat die Musikgesellschaft Seengen den zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer in der Mehrzweckhalle geboten. Sie kamen in den Genuss von Ohrwürmern wie etwa «7 Years» von Lukas Graham oder «s'Träumli» von den Grindelwaldner Boss-Buebe.

(dhe) – Unter der Leitung von Dirigent Robert Rüegsegger präsentierte die MG Seengen auch dieses Jahr ein gelungenes Konzert. Das gewählte Motto «Sagenhaft-Traumhaft» lud durchwegs zum Träumen ein. Am Samstagabend bewies auch das junge Blechbläserensemble der Musikschule Seengen, dass für den musikalischen Nachwuchs bestens gesorgt ist. Musikschullehrer Albin Stöckli hatte 20 Jahre lang die MG Seengen dirigiert und ist sogar Ehrendirigent. Er ist sehr beliebt bei den Musikschülern und der Gemeinde wegen seiner musikalischen Passion und seiner motivierenden Art fürs gemeinsame Musizieren. Nach dem musikalischen Auftakt der Musikschule betraten die Mitglieder der Musikgesellschaft mit gesanglicher Einlage zum Stück «s'Träumli» die Bühne. Präsident Daniel Hauser übernahm am Mikrophon mit ein paar Worten den Einstieg in einen traumhaften Abend und übergab die weiteren Konzertansagen an Jacqueline Urech-Hoeltschi. Seit vielen Jahren begleitet und moderiert sie die Jahreskonzerte. Das musikalische Programm führte zu Legenden, Liebeserklärungen an die Schweiz, Gerechtigkeit und Frieden, magischer Zahl, Planeten, in die afrikanische Steppe und sogar Superman flog durch den Saal. Zum Stück Brindisi (Trinkspruch) von Giuseppe Verdi hatten Tamara und Vanessa Hauri als Solistinnen ihren grossen Auftritt. Ein musikalischer Beitrag, der zur Familiensache wurde. Nicht zuletzt deshalb, weil ihre Grosseltern Mathilde und Toni Martin die Spender dieses Stücks waren.



Brillierten als Solistinnen: Tamara und Vanessa Hauri.



Eli Wengenmaier (rechts) führte die sympathische Truppe in der Aargauer Woche zum Schloss Hallwyl.

Eli Wengenmaier präsentierte seinen Herzensort

Das SRF-Format «Mini Schwiiz – Dini Schwiiz» war zu Gast in Seengen, genauer gesagt bei Eli Wengenmaier. Für den Hotelier und Familienvater ist Seengen der Herzensort – der Ort, an dem er mit seiner Familie zu Hause ist, arbeitet und sich einfach rundum wohlfühlt.

(fhu) – Durch einen Kontakt im Bekanntenkreis kam die Idee einer Teilnahme, in dieser schweizweit beliebten TV-Sendung, zustande. Das Restaurant Eichberg hat ja bereits Fernseherfahrung, konnte es doch in der Vergangenheit, im Vorgängerformat von «Mini Schwiiz – Dini Schwiiz», der Sendung «Mini Beiz – Dini Beiz», gar mit einem Sieg glänzen. Der Eichberg ist Eli Wengenmaiers Zuhause und Arbeitsort, das Dorf sein Herzensort. Zu den Vorbereitungen für die Sendung, welche im Januar im Vorabendprogramm ausgestrahlt wurde, gehörten Besprechungen und die Koordination der einzelnen Stationen. Am Aufnahmetag war ein vierköpfiges Aufnahmeteam und natürlich die Mitstreiter vor Ort. Die verschiedenen Szenen wurden im Vorfeld geplant und schliesslich nach Drehbuch aufgezeichnet. Die Dreharbeiten für die «Aargauer-Woche», bei welchem die Teilnehmer ihre Orte Auw, Aarburg, Bremgarten und Menziken vorstellten, dauerten rund eine Woche. Die Teilnahme erfordert folglich für jeden einen beachtlichen, zeitlichen Aufwand. Für Eli Wengenmaier war dies eine interessante Zeit. Er freute sich über das Kennenlernen der vier sympathischen Kontrahenten und über den Einblick in deren Herzensorte, von welchen er bis anhin nur oberflächliche Kenntnisse hatte. Sie seien von Beginn an ein gutes Team gewesen und jeder habe seinen Ort mit viel Herzblut und Leidenschaft präsentiert. Da Eli Wengenmaier nicht das erste Mal vor einer Fernsehkamera stand, hielt sich seine Nervosität in Grenzen. Als anstrengend empfand er die Wartezeiten, die ab und an entstanden. Als eher spontaner Typ, sei es für ihn oft schwierig gewesen, einzelne Einstellungen auf Grund von störenden Geräuschen, wie beispielsweise die von Flugzeugen, mehrere Male zu wiederholen. Die Auswahl zu den Themen «Kulinarik», «Freizeit» und «Tradition» wurde im Vorfeld geplant, die Produktionsfirma verlangte Vorschläge und ein persönlicher Bezug wurde vorausgesetzt. Bei der Rubrik «Tradition» hatte folglich das «Chlauschlöpfe» die Nase vorn, gerne hätte Eli Wengenmaier auch die restaurierte Hammerschmiede präsentiert. Gerne möchte er sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten bedanken. Die Bereitschaft zur Mitwirkung war von Anfang an vorhanden und alle haben ohne Zögern begeistert mitgemacht. Er freut sich sehr darüber, dass die Terminkoordination mit den Jagdhornbläsern geklappt hat und sie somit eine eindrückliche Darbietung im Schlosshof geniessen konnten.

Das Steinzeit-Rindsfilet im Restaurant Eichberg kam nicht nur bei den Gästen in der TV-Sendung gut an. Bankettanfragen und Gäste, welche sich durch die Sendung wieder an diesen Genuss erinnerten und erneut reservierten, folgten auf die Ausstrahlung der Sendung. Das Feedback von Gästen, der Bevölkerung, Freunden und den Gemeinderatskollegen war sehr positiv. Einige hätten sich mehr Info über das heimische Gewerbe gewünscht, berichtet Eli Wengenmaier. Erzählt habe er sehr viel, es entstand somit viel Filmmaterial über das Dorfleben. Für die sehr beschränkte Sendezeit aber, mussten die Verantwortlichen sehr selektiv mit dem Filmmaterial umgehen und folglich wurde sehr vieles zusammengeschnitten und leider auch weggelassen.

Der Koch und Hotelier würde die Teilnahme in dieser Sendung auch anderen Gemeinden sehr empfehlen, da sie eine wertvolle schweizweite Plattform biete. Für ihn war das Abenteuer «Mini Schwiiz – Dini Schwiiz» eine spannende Erfahrung, welche ihm viel Spass gemacht hat. Während der Erstausstrahlung war er am Arbeiten, nebenbei erlaubte er sich kurze Blicke auf sein Handy. Die komplette Sendung schaute es sich erst später an.



«Mini Schwiiz – Dini Schwiiz» beim Apéro, zu Gast bei Eli Wengenmaier auf dem Eichberg. *Bild: SRF*

seetal Jugendchor 10 JAHRE
eine reise durch die zeit

Reserviere den 18. April 2020 für das grosse Galakonzert
um 19.30 Uhr im Löwensaal Beinwil am See.

Platzgenaue Reservation ab 1.3.2020 unter eventfrog.ch >
Galakonzert Jugendchor Seetal; Abendkasse ab 18:30 Uhr.

Beauty Ecke bei Glashaus Hotel
Hauptstrasse 35 | 5737 Menziken | Ilona Schulze
078 610 94 73 | www.beautyecke-wellness.com

Geschenkt
Gesichtsmassage bei
Gesichtsbehandlung

Massage, Kosmetik, Fusspflege und Nägel
Antifalten, Aknetherapie, Pigment- und Narbenbehandlung

Empfehlung in der kalten Jahreszeit:
Glykolsäurepeeling
ab Fr. 95.–

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR
www.liebi-schmid.ch
• Haushaltgeräte
• Küchenbau
• Zentralstaubsauger
24-H-SERVICENUMMER 062 865 73 00
SCHULTHESS
Swissmade





Volle Power am 3. Seetaler Ball-Cup

Seon und Seengen – Handball und Volleyball. Bereits zum dritten Mal fand der Sporttag in Form des Seetaler Ball-Cups gemeinsam mit den Schülern aus Seon statt.

(fhu) – Während in Seon der Volleyball übers Netz musste, war in den Seenger Turnhallen voller Einsatz beim Handballspielen gefragt. Mit viel Action und Spass genossen die Schüler des 8. und 9. Schuljahres den energiegeladenen Tag. Nach dem gemeinsamen Aufwärmen, der Begrüssung und den Infos über das Mittagessen, welches von den Lehrern zubereitet wurde, startete das Turnier pünktlich um 9.00 Uhr. Der Lärmpegel stieg und die Schüler gaben alles. Ob im Tor, in der Verteidigung oder im Angriff, die Mannschaften setzten die Spieler genau in der richtigen Funktion ein, um ein erfolgreiches Turnier mit vielen Toren zu spielen. Während die Mannschaften ehrgeizig und voller Power die Spiele bestritten, wurde in der Küche der Mehrzweckhalle bereits das Nudelwasser aufgesetzt und die Tische gedeckt. Zur Stärkung der Schüler und der Lehrerschaft, welche an diesem Tag als Schiedsrichter tätig war, gabs Hörnli und Gehacktes zum Zmittag. Auch der feine Spitzbub zum Dessert durfte da natürlich nicht fehlen.









Thomas Suter schwelgt in Erinnerungen.

«Ich war der Narr»

2022 findet im Schloss Hallwyl wieder ein Freilichttheater statt. Es wird zur Neuauflage der Sage «Der Ring von Hallwyl» kommen. Vor 24 Jahren spielte Thomas Suter bei der ersten Ausgabe als «Narr» mit. Die Erinnerungen sind immer noch sehr präsent. Wie es diesmal interpretiert wird, ist noch nicht bekannt. Der Regisseur schon: Es ist der Seetaler Simon Eichenberger.

(dcb) – Stolz blättert er in seinem Fotoalbum. Der Kaffee steht noch unberührt daneben. Zu jedem Bild weiss er eine Geschichte – mit glänzenden Augen erzählt er sie. Thomas Suter war der «Narr» bei der letzten Freilichttheater-Aufführung im Schloss Hallwyl, anno 1996. «Ja, es war schon eine Art Hauptrolle, die ich hatte», schmunzelt der Lehrer bescheiden. «Eigentlich habe ich für den Bösewicht vorgesprochen», ergänzt er. Beim Casting haben Thomas Suter und Niklaus Meyer (der als Narr vorsprach) aus Jux mal die Rollen getauscht. Und prompt merkten sie, dass ihnen die andere Rolle eigentlich besser gefallen würde. «Ich bin schon ein lustiger Kerl, singe gern und mache viele Faxen – eigentlich wie der Narr», lacht Suter. Und plötzlich war er auf den Titelseiten, wurde erkannt. Das schönste: Alle 18 Vorstellungen waren ausverkauft. «Sogar die Nocturne bei strömendem Regen», erzählt er.

Auf ausverkauftes Haus hofft auch der neue Regisseur Simon Eichenberger. Der 44-Jährige ist ein waschechter Seetaler. «Beim Schloss Hallwyl musste ich in meiner Kindheit mit meiner Familie immer spazieren gehen», lacht der dreifache Familienvater. Aufgewachsen ist Eichenberger nämlich in Beinwil am See. Vom Seetal, zog es ihn in die weite Welt hinaus, er lebt heute in Wien. Als Spitzenchoreograf hat er schon zig Aufführungen mitgestaltet, im In- und Ausland. Jetzt kommt also das Freilichttheater Seetal mit dem Stück «Der Ring von Hallwyl» hinzu. Der Regisseur verspricht: «Wir wollen den ganzen Abend als Event gestalten.»

Die Geschichte spielt im Mittelalter: «Und genau ins Mittelalter soll man auch eintauchen können. Mit all den Gerüchen von damals», grinst Simon Eichenberger. Walter, der Sohn vom Grafen von Hallwyl muss in den Krieg. Als Erkennungszeichen kriegt er die Hälfte des Ringes von seinem Vater, damit er beweisen kann, dass er der leibhaftige Sohn ist. Als dann der Graf von Hallwyl das zeitliche segnet und der Sohn erst viel später wieder im Schloss Hallwyl auftaucht, wird die Geschichte erst richtig spannend. Mit Intrigen, Liebesgeschichten und Mord. Diese Sage setzen jetzt Simon Eichenberger und Hannes Muik zusammen um.

«Als Narr war ich natürlich immer mittendrin und bekam alles mit», erklärt Thomas Suter. Mittlerweile ist der Kaffee fast ausgetrunken. Die Geschichten von 1996 aber noch lange nicht zu Ende. «Wir waren eine ganz tolle Truppe», blickt Suter zurück. So gab es nach den Proben im Hotel Hallwyl in Seengen immer Fischknusperli und Bier. «Das wurde zur Tradition», schmunzelt der heute 55-jährige Familienvater. «Das Restaurant hatte dann sogar eine extra Speisekarte für das Freilichttheater kreiert.» Apropos Proben: Über ein halbes Jahr wurde zweimal pro Woche geprobt. «Ich hatte damals zugesagt, ein Schullager mitzuleiden, als dann die Daten für die Proben kamen, wollte ich zuerst ganz auf den Auftritt verzichten, aber Peter Voellmy hat dann die Proben einfach aufs Wochenende gelegt. Da bin ich halt vom Engadin ins Seetal gefahren, habe geprobt und fuhr am Sonntagabend wieder hoch.»

Die ersten Proben für das neue Stück finden dann erst im Spätherbst im nächsten Jahr statt. Im Sommer 2021 sind dann zuerst einmal die Castings für die Neuauflage des Stückes «Der Ring von Hallwyl» angesagt. Eines aber bleibt wie vor 24 Jahren: Es wird von Laienschauspielern gespielt, vielleicht ja auch wieder mit Thomas Suter.



Simon Eichenberger ist der Regisseur des Stückes.



Hoher Besuch: Graf Michael von Hallwyl an der Première.

Hypothekarbank Lenzburg

«Hypi»-Ratgeber
Alle zwei Monate in Ihrem Dorfheftli



Nach dem Jahreswechsel ist vor der Steuererklärung…

Auch in diesem Jahr sollte dem Thema **Steuererklärung und Mahngebühren** im Kanton Aargau Beachtung geschenkt werden.

Für Mahnungen nicht rechtzeitig eingereichter Steuererklärungen werden neu Gebühren erhoben. Die Gebühr für die erste Mahnung beträgt CHF 35.–, für die zweite Mahnung CHF 50.–. Sparen Sie sich diese Gebühren, indem Sie die Fristen beachten und rechtzeitig Fristverlängerungen beantragen. Wir kümmern uns gerne darum.

Ist Ihnen Ihre Zeit zu wertvoll um sich jedes Jahr mit Ihrer Steuererklärung herumschlagen zu müssen und ständig neue Merkblätter durchzulesen? Oder möchten Sie schlicht Ihre Steuersituation von Spezialisten überprüfen lassen? Dann wenden Sie sich an unser Hypi-Steuerteam.

Unsere Steuerspezialisten erledigen das gerne für Sie!

Die Spezialisten des Steuerteams der Hypothekarbank Lenzburg verfügen über langjährige berufliche Erfahrung aus der Steuer- und Rechtsberatung und bringen diese kompetent im Rahmen des Hypi-Steuerservices ein.

Das und mehr bietet Ihnen der Steuerservice der Hypi:

- Steuererklärungen für Privatpersonen
- Prüfen der Steuerveranlagung und **Unterstützung bei Unklarheiten;** Unstimmigkeiten, Einsprachen **und Selbstanzeigen**
- **Grundstückgewinn**-Steuererklärung
- Steuerberatung bei **Renovationen**; Grundstückkauf oder -verkauf
- Überprüfen Ihrer Steuersituation bei **Konkubinat; Heirat, Trennung**
- Überprüfen Ihrer Steuersituation bei **Erbschaft / Schenkung**
- Steuerplanung bei vorzeitiger **Pensionierung**; Einkauf Vorsorge

Vereinbaren Sie mit unseren Steuerspezialisten einen Termin. Vertrauen Sie auf unser Fachwissen und unsere Erfahrung und kontaktieren Sie uns:

Steuerteam der Hypi
062 885 17 18
steuern@hbl.ch

Hypothekarbank Lenzburg AG | Hauptstrasse 12 | 5616 Meisterschwanden | 056 676 69 60

Passivrauchen

Am 01. Mai 2010 trat das Bundesgesetz und die Verordnung zum Schutz vor Passivrauchen in Kraft. Im Grundsatz ging es darum, die nichtrauchenden Personen vor den rauchenden Personen in öffentlich zugänglichen Räumen zu «schützen» und somit ein Passivrauchen zu verhindern. Dieser Grundsatz wurde in Art 1 des Bundesgesetzes zum Schutz vor Passivrauchen wie folgt verankert:

[1] Dieses Gesetz regelt den Schutz vor Passivrauchen in geschlossenen Räumen, die öffentlich zugänglich sind oder mehreren Personen als Arbeitsplatz dienen.

[2] Öffentlich zugängliche Räume sind insbesondere:

a) Gebäude der öffentlichen Verwaltung;
b) Spitäler und andere Gesundheitseinrichtungen;
c) Kinderheime, Altersheime und vergleichbare Einrichtungen;
d) Einrichtungen des Straf- und Massnahmenvollzugs;
e) Bildungsstätten;
f) Museums-, Theater- und Kinoräumlichkeiten;
g) Sportstätten;
h) Restaurations- und Hotelbetriebe (einschliesslich nichtlandwirtschaftlicher Nebenbetriebe nach Art. 24b des Raumplanungsgesetzes vom 22. Juni 19791) unabhängig von kantonalen Bewilligungserfordernissen;
i) Gebäude und Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs;
j) Verkaufsgeschäfte und Einkaufszentren.

[3] Auf private Haushaltungen ist dieses Gesetz nicht anwendbar.

Im Gesetz wurde unter anderem auch verankert, dass in Restaurationsbetrieben sogenannte «Fumoirs» eingerichtet werden können. Dasselbe gilt auch für Fabrikationsbetriebe und bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen. Vor Einführung des Gesetzes gab es vermehrt Diskussionen. Insbesondere hatten viele das Gefühl, dass die Raucher bevormundet werden. Zwischenzeitlich hat man sich aber an das Bild vom Raucher im Freien (z.B. vor dem Restaurant oder dem Einkaufscenter) gewöhnt. Ebenso gab es Befürchtungen, dass die Polizei «Jagd» auf rauchende Personen macht, die sich nicht an das Gesetz halten. Diese Befürchtung zerschlug sich aber, insbesondere deshalb, weil diese Übertretung nicht mit einer einfachen Busse sanktioniert werden konnte, sondern in einem Strafverfahren abgehandelt werden musste, welches hohe Kosten auslöste.

Mit der Revision des Ordnungsbussengesetzes per 01.01.2020 hat sich dies aber nun geändert. Zukünftig ist es möglich, dass das Rauchen in öffentlich zugänglichen Räumen mit einer Ordnungsbusse in der Höhe von Fr. 80.00 gebüsst werden kann. Voraussetzung ist aber, dass die Übertretung von einem Polizeiorgan selber festgestellt werden muss.

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd, Regionalpolizei Lenzburg und Polizei Oberes Fricktal



Schneespass – nicht immer ohne Folgen



Winter! Schnee und Sonnenschein locken uns hinaus auf die Ski- und Schlittelpiste. Welchen Spass macht es, die Hänge hinunter zu sausen! Doch nicht immer gelingt die Kurve und der Schlitten will nicht dahin, wo wir gerne wollen. Schnell landen wir dann auf dem mehr oder weniger harten Untergrund. Es muss ja nicht gleich etwas gebrochen sein, aber Prellungen und blaue Flecken sind auch schmerzhaft und unangenehm.

Was wir dann als erstes machen sollten, ist, die betroffenen Stellen zu kühlen, vielleicht sogar direkt vor Ort mit dem Naheliegendsten, dem Schnee, in den wir gerade gefallen sind. Daheim helfen kühlende Umschläge oder Gele, vorzugsweise mit Arnica oder Heparin, die die Schwellung oder den Bluterguss besser zum Verschwinden bringen. Unterstützend können dabei auch entzündungshemmende Medikamente wirken. Wichtig ist jetzt auch, Pause zu machen und dem geschundenen Körperteil Ruhe zu gönnen. Wenn Hand oder Fuss betroffen sind, sollten diese hoch gelagert werden, damit die Schwellung besser abklingen kann. Ist nicht klar, ob eine ernsthafte Verletzung dahinter steckt, muss zwingend ein Arzt zur Abklärung aufgesucht werden.

Präventiv gilt es, auf eine gute Ausrüstung zu achten. Dazu gehören beim Schlitteln mit Kindern ein Helm, festes Schuhwerk, warme Handschuhe und eine Schnee- oder Sonnenbrille. Aber auch die gut zusammengestellte und aktuelle Haus- oder Reiseapotheke sollte griffbereit sein. Lassen Sie diese einmal pro Jahr durch eine Fachfrau in Ihrer TopPharm Apotheke überprüfen, damit Sie im Bedarfsfall alles Notwendige zur Hand haben und sich auf wirksame Arzneien verlassen können. Sollten Sie noch keine Hausapotheke besitzen, stellen wir Ihnen gerne ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Sortiment zusammen – übrigens in der praktischen roten TopPharm-Apotheken-Tasche!

Im Falle eines Falles kümmern wir uns in Ihrer *kinderapotheke* gerne um Ihr verletztes Kind – und natürlich auch um Sie.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke
zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, zertifizierte medinform-*kinderapotheke*

pflege privat gmbh

pflegeprivat gmbh –
Zu Hause besser Leben

Wenn es selber nicht geht, helfen wir Ihnen aktiv täglich **mit Pflege und Betreuung rund um die Uhr.**
Ihre flexible Spitex auch in Ihrer Gemeinde **rechnet direkt mit der Krankenkasse ab.**

pflegeprivat gmbh
Seetalstrasse 37
5708 Birrwil

Tel. 062 772 18 18
info@pflegeprivatgmbh.ch
www.pflegeprivatgmbh.ch



Für den schönsten Tag im Leben.

manger
Mode und Stil

Hauptstr. 48, Reinach



Alpsteg Fenster AG

DIE ALPSTEG FENSTER AG:
- Produktion in der Schweiz
- Schweizer Qualitätsfenster durch FFF Fenster-Fachverband zertifiziert
- Sanierung und Neubau

UNSERE PREMIUMPRODUKTE:
- Holz-/Holz-Aluminium-Fenster
- Kunststofffenster
- Sonderkonstruktionen, wie Rundbogen und Schrägfenster
- Heimatschutzfenster
- Schallschutzfenster
- Brandschutzfenster
- Türen und Beschattung

www.alpsteg.ch



ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Was man mit einem Kniegelenkersatz beachten muss

Nach der Implantation eines künstlichen Gelenkes verbleibt man meist ca. 1 Woche im Spital. Während dieser Zeit wird das neue Kniegelenk auf einer Bewegungsschiene mobilisiert, zudem wird das Kniegelenk durch die Physiotherapie beübt, was auch nach der Entlassung weitergeführt wird. Das implantierte Kniegelenk ist stabil und kann prinzipiell sofort belastet werden. Das Verheilen der Haut und der durchtrennten Weichteilstrukturen macht jedoch eine Teilbelastung von etwa 40 kg für 3 bis 4 Wochen empfehlenswert, d.h. so lange läuft man an Gehstöcken.

Die vom Spital verordneten Medikamente sollten die ersten Wochen eingenommen, danach langsam abgesetzt werden. Aber auch später darf es ab und an Schmerzen geben, weshalb immer Schmerzmittel verfügbar sein sollten. Die 1. Kontrolle erfolgt beim operierenden Arzt im ZOC Wynental nach 2 Wochen zur Entfernung des Nahtmaterials. Die 2. Kontrolle wird nach 6 Wochen, die 3. nach etwa 12 Wochen durchgeführt. Das Knie ist für etwa 6 Monate etwas geschwollen und überwärmt, die Muskulatur muss erst wieder aufgebaut werden.

Insgesamt sind die Ergebnisse nicht ganz so gut, wie beim künstlichen Hüftgelenk. Den allermeisten Patienten kann man jedoch gut helfen. Ich erkläre meinen Patienten immer, ein künstliches Knie implantiert man nicht, um statt 2 Stunden danach 6 Stunden bergwandern zu können, sondern weil man es im täglichen Leben trotz Schmerzmittel nicht mehr aushält.

Das Ziel ist ein beschwerdearmes Kniegelenk, welches im Alltag gut funktioniert. Im Gegensatz zum künstlichen Hüftgelenk spürt man das künstliche Kniegelenk immer etwas. Patienten beschreiben dies häufig so, als trügen sie eine Art Bandage.

Aber auch Sport ist mit einem künstlichen Kniegelenk möglich. Richtig dosiert kann er zu einem guten Ergebnis beitragen. Optimal ist beispielsweise Velofahren. Auch Schwimmen, Langlauf, Nordic Walking, Golf sind meist gut möglich. Zu vermeiden sind sog. high-impact-Sportarten, d.h. kniebelastende Sportarten mit schnellen Rotationsbewegungen. Skifahren ist ungünstig, aber unter gewissen Voraussetzungen möglich.

Wichtig zu beachten:
Vor zahnärztlichen Behandlungen sollte ein Antibiotikum etwa 1 Stunde und dann nochmals etwa 8 Stunden danach eingenommen werden. Dies gilt nicht für die Zahnreinigung.

Auch vermeintlich problemlose Weichteilinfekte wie Abszesse, entzündete, eingewachsene Zehennägel oder ähnliches sollten konsequent antibiotisch behandelt werden, um eine Streuung der Erreger im Körper zu verhindern. Diese setzen sich leider genau auf Fremdkörper, wie ein künstliches Gelenk und verursachen so einen Protheseninfekt, sozusagen der Super-GAU für ein künstliches Gelenk.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Neueröffnung Heilsarmee brocki.ch in Reinach

(Eing.) – Die Heilsarmee eröffnet am Samstag, 29. Februar 2020, in Reinach AG an der Wiesenstrasse 8 ihre 20. Filiale. «Wir werden auf den 1300 m² ein Secondhanderlebnis bieten, das man in der Region von Reinach bis jetzt noch nicht kannte.» Davon ist der Geschäftsleiter Jakob Amstutz überzeugt. Und der erste Eindruck der neuen Brocki-Filiale unterstreicht diese Aussagen. Die Räume sind hell, liebevoll dekoriert und es hat eine Menge interessanter Secondhandware. «Wow, das habe ich so nicht erwartet», «Das sieht gar nicht aus wie in einer herkömmlichen Brockenstube»: Solche und ähnliche Aussagen sind nach einem Filialbesuch in einer Heilsarmee Brocki immer wieder zu hören. Die Heilsarmee hat in ihren 19 Filialen ein neues Secondhand-Einkaufserlebnis geschaffen. Auf einer grosszügigen Fläche wird gebrauchte Ware, schön und sauber in Szene gesetzt. Das hat nichts mehr mit dem früheren Brockenstuben-Image zu tun. Ein weiteres Novum ist das Zentrum, das die Heilsarmee an der Wiesenstrasse eröffnet. Neben der neuen Brocki, sind auch die Sozialberatung, die Lebensmittelabgabe, eine Notschlafstelle, das begleitete Wohnen und das kirchliche Werk der Heilsarmee (Korps) einquartiert. Am 29. Februar 2020 um 09.00 Uhr öffnet die Heilsarmee brocki.ch zum ersten Mal die Türen. Am Sonntag, 1. März 2020, 10.00 Uhr ist die offizielle Eröffnungsfeier mit einem Gottesdienst und Apéro. Die Brocki hat am Sonntag nicht geöffnet.





elkona
elektro kontrollen nafzger
• Periodische Kontrollen
• Schlusskontrollen
• Sicherheitsnachweise
• Abnahmekontrollen
...für Ihre Sicherheit
quellenweg 14
tel. 056 667 44 00
info@elkona.ch
5616 meisterschwanden
fax 056 667 44 08
www.elkona.ch
raymond nafzger
natel 079 307 59 67

Hallwilersee Treuhand AG
Steuer-erklärung 2019
Wir optimieren Ihnen die Steuern, Sie profitieren von unserem Expertenwissen!
Überlassen Sie die Steuererklärung 2019 der Hallwilersee Treuhand AG.
Fragen Sie uns für eine Offerte an:
info@hallwilerseetreuhand.ch
Thomas Kaufmann
dipl. Treuhandexperte
Hallwilersee Treuhand AG
Lindenmattstrasse 9
5616 Meisterschwanden
www.hallwilerseetreuhand.ch
info@hallwilerseetreuhand.ch
077 533 62 55

SUK SAN
WAN SONGKRAN
Feiern Sie mit uns das thailändische Neujahr im Restaurant Samui-Thai und erleben Sie einen Abend voller Genuss und Tradition. Lauschen Sie den Klängen der Khim, bestaunen Sie authentische Tänze und lassen Sie sich mit einem königlich thailändischen Spezialitäten-Buffet verwöhnen.
Freitag, 17. April 2020
für CHF 110 pro Gast
SEEROSE RESORT & SPA
Seerosenstrasse 1, CH-5616 Meisterschwanden
T +41 56 676 68 68*, hotel@seerose.ch, www.seerose.ch







Ob Saiten-, Tasten- oder Blasinstrumente: Bei Heinz Grossenbacher können praktisch alle instrumentalen Wünsche erfüllt werden.

Musik Grossenbacher spielt jetzt neu in Menziken

Auszug aus Reinach – Einzug in Menziken. Ab sofort spielt dort die Musik und die Kunden spielen natürlich auch am neuen Ort die erste Geige. An diesem Motto hat Musik Grossenbacher mit der Neueröffnung des Ladenlokals an der Hauptstrasse 57 in Menziken nichts geändert.

(tmo.) – Die Erleichterung steht Inhaber Heinz Grossenbacher ins Gesicht geschrieben. Endlich ist für seine Kunden wieder alles unter einem Dach zu finden. Zur Erinnerung: Im Dezember 2016 hat er sein Musikhaus an der Bahnhofstrasse 5a in Reinach eröffnet. Aus Platzgründen wurde das Klaviersegment genau zwei Jahre später in den Showroom an die Hauptstrasse 57 nach Menziken ausgelagert. Eine Massnahme, die wegen der damaligen Platzverhältnisse durchaus Sinn gemacht hat. Das Hin-und-her-Pendeln war aber weder für die Kunden, noch für Inhaber Grossenbacher auf die Dauer befriedigend. Nun gehören dieses Zeiten der Vergangenheit an – alles ist wieder in Butter. Die Züglete bringt nicht nur für die Kunden, sondern auch für Heinz Grossenbacher viele Vorteile. «Hier steht mir eine grössere Lagerfläche zur Verfügung und auch der Werkstattbereich ist grosszügiger als in Reinach», wie er anlässlich der Eröffnung sagte. Eine Eröffnung, die bei seinen Kunden und vielen Musikinteressierten aus der näheren und weiteren Umgebung auf grosses Interesse stiess. Musik Grossenbacher hat sich seit der Eröffnung vor vier Jahren nicht nur einen Namen für den Verkauf und den Service von Instrumenten aller Art (Blas-, Tasten- und Saiteninstrumente) gemacht. Auf grosses Interesse sind auch die unterschiedlichen Workshops gestossen, wobei die Gesangs-, Ukulelen- und Cajon-Kurse zu den Spitzenreitern gehören. Erfreulich: Die Nachfrage ist ungebrochen und Anmeldungen (sogar aus dem Raum Bern) sind bereits wieder ins Haus geflattert. Ein Spezialist ist Musik Grossenbacher aber auch für das Setzen von Noten für Musikstücke. Auf dem Sektor Klavier hat sich das Oberwynentaler Musikhaus einen E-Piano-Anbieter an Land gezogen. Der Start ist erfolgreich verlaufen. Einen Namen hat sich Grossenbacher auch für die Aufbereitung von Occasionsklavieren gemacht. Instrumente, auf welchen die begnadete Klavierspielerin Sue Snow anlässlich der Eröffnung Kostproben ihres Könnens gab und sich begeistert zeigte.



Esthi's Töpfer-Riich

Lust auf eine andere Art von Entspannung oder Abwechslung?
Besuchen Sie einen Töpferkurs und stellen Sie Ihre eigenen Objekte her. Sie werden begeistert sein.

Bäckerweg 2a, 5706 Boniswil
062 777 38 05, 079 713 50 05
esthis-toepferriich@sunrise.ch
esthis-toepferriich.ch

fankhauser holzbau ag seengen
Fankhauser Holzbau AG
5707 Seengen
Telefon 062 777 22 55
Telefax 062 777 25 66
info@fankhauserholzbauag.ch
www.fankhauserholzbauag.ch

Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau!

– Elementbau
– Ein- und Mehrfamilienhäuser
– Neu- und Umbauten
– Industrie- und Hallenbauten
– Landwirtschaftliche Bauten
– Innenausbau
– Oekologische Isolationen

peka

ABFALLSYSTEM OEKO®

Mit dem neuen, patentierten Spannsystem wechseln Sie den Abfallsack mit Freude! Das System ist in diversen Breiten und Eimerkombinationen erhältlich.

WWW.PEKA-SYSTEM.CH
Clevere Innovationen in Schweizer Qualität seit 1964



Es werden fast alle Ideen möglich gemacht

1240 Grad heiss wird er, der Brennofen in Esthi's Töpfer-Riich. Dank ihm können in Boniswil auch ganz grosse Formen gebrannt werden. Dank hochwertigem Profiton wird in den Töpferkursen fast alles möglich gemacht. Die Kunden freuts, die Kurse sind sehr gut gebucht.







(dcb) – Er steht ganz unscheinbar in der Ecke, ist aber das Herzstück von Esthi's Töpfer-Riich, der grosse Brennofen. 12 Stunden braucht er, bis er aufgeheizt ist und die maximale Temperatur von unglaublichen 1240 Grad erreicht hat. Bis der Ofen dann wieder auf 60 Grad abkühlt, braucht es nochmals 24 Stunden. Esther Griners Augen beginnen zu leuchten, als sie von den verschiedenen Kunstwerken erzählt. «Jedes hat seine eigene Geschichte. Und wenn die Kunden die Töpferwerke abholen und sich freuen, ist dies das schönste Geschenk», strahlt sie. Im Keller in Boniswil töpfern in diversen Kursen von Kindern über Erwachsene bis zu Teamevents ganz verschiedene Kunden. «Bei mir wird geformt und nicht mit der Drehscheibe gearbeitet». Also nicht so wie in der berühmtesten Töpferszene der Welt, aus dem Film «Ghost». Der Vorteil beim Formen ist, dass das Objekt immer gelingt. «Die Kunden kommen mit Ideen und ich helfe umzusetzen», erklärt die 46-jährige Inhaberin von Esthi's Töpfer-Riich in Boniswil. Das kann auch mit Zusatzmaterial wie Holz oder Metall sein. Ein weiterer Vorteil in den Kursen von Esther Griner, der Ton ist sehr hochwertig – und ganz verschieden. Von Ton mit Marmorstruktur bis goldgetüpfeltem Ton ist die Palette riesengross – wie auch die Farbpalette. Bemalt werden die fertig getrockneten Formen meistens von der Boniswilerin selber. «1 bis 2 Wochen dauert der Trocknungsvorgang, erst dann kann gemalt werden», erklärt die Mutter von zwei Kindern. Seit 12 Jahren ist das Töpfern die Leidenschaft der gelernten Dentalassistentin. «An einem Teamevent meines damaligen Berufsverbandes hat es mir den Ärmel reingenommen», lacht sie und erzählt wieder von unzähligen Kunstwerken, welche in ihrem Keller schon produziert worden sind. Natürlich mit dem wichtigsten: Dass sich die Kunden wohlfühlen im schmucken Atelier und eintauchen können in die kreative Keramikwelt.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.esthis-toepferriich.ch

GASPARONE
Operette-beinwil.ch
18. Januar - 8. März 2020
THEATER GESELLSCHAFT BEINWIL AM SEE
Hypothekarbank Lenzburg
SWISSLOS Kanton Aargau





Teddybären soweit das Auge reicht im Saalbau. Sie warten auf Liebhaber, welche aus allen Landesteilen nach Reinach kommen.

Teddybären feiern rundes Jubiläum im Saalbau

Diesen Termin hat die Fangemeinde schon lange für sich gebucht. Kein Wunder: Am Samstag, 22. Februar werden im Reinacher Saalbau nämlich die Türen zur Jubiläumsausstellung geöffnet. Teddybären geben sich in der Oberwynentaler Metropole bereits zum 20. Mal die Ehre.

(tmo.) – Von ihrer Attraktivität hat die Teddyausstellung in all den Jahren, in welchen die Initiantinnen Lilo Marzohl und Katharina Schulthess federführend waren, nichts eingebüsst. Natürlich werden sich die Teddyliebhaber aus allen Landesteilen und dem benachbarten Ausland wieder auf die Socken machen, um nach Reinach zu reisen und um zu schauen, welche Trouvaillen hier wieder zum Kauf angeboten werden. Klar ist schon jetzt, dass man sich auf eine unglaublichen Vielfalt freuen darf. Da wird es wieder wimmeln von Teddybären im Kurz- und Langhaar-Look, aus Filz, Mohair bis hin zu schmeichelnder Baumwolle, gekleidet als Matrosen, Älpler oder als Motorradfreak mit Ledergilet. Der Fantasie sind bei den Teddybären-Anbietern wahrlich keine Grenzen gesetzt. Alleine schon deswegen lohnt sich ein Besuch natürlich auf jeden Fall. Die Besucher können aber auch von ganz vielen attraktiven Preisen profitieren. Jeder Eintritt nimmt zum Beispiel an der stündlichen Verlosung von wertvollen Künstler-Teddybären teil. Weiter nimmt jeder Eintritt an der Verlosung eines Gratis-Eintrittes in ein Teddy-Museum teil. Damit noch nicht genug: Jeder 20. Eintritt erhält einen Bon für einen Gratis-Kaffee, welcher im «Kafistübli» vom gemeinnützigen Frauenverein Reinach eingelöst werden kann. Die Besucher haben die Möglichkeit, den schönsten Teddy-Tisch zu küren und so dem Aussteller zu einer Gratis-Teilnahme 2021 im Saalbau zu verhelfen. In einem weiteren Wettbewerb können sich die Besucher auf die Suche nach Schoggibären machen, die auf den Ausstellertischen versteckt sind, und so eine süsse Überraschung gewinnen. Mit einem Jubiläums-Highlight wartet die Textilwerkstatt auf. Sie hat ein Jubiläumsbär-Schnittmuster entworfen, welches der Kunde ab einem Einkauf von 50 Franken gratis bekommt. Heinz Hofer, der Mann mit der Motorsäge, stellt seine Handwerkskunst vor dem Saalbau ebenfalls wieder unter Beweis.

J. Bolliger Schreinerei
Wir sind für Sie da!
Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch
- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



Physiotherapie & MTTZ Bugmann
Sylvia Bugmann
Medizinisches Trainings und Therapie Zentrum
3 + 3 WOCHEN STOFFWECHSEL-KUR



• Stoffwechsel ankurbeln
• Abnehmen, Gewebe straffen
• Betreuung: erfahrene Coaches
• Dauerhaften Erfolg «danach»
• wunderbares Gefühl!
Jetzt anrufen und Starttermin vereinbaren.
Hauptstrasse 17 • 5616 Meisterschwanden • Tel. 056 667 04 40 • www.mttz.ch

seit 1980
Baumann Innenausbau AG
5706 Boniswil
Wir machen Schönes aus Holz
Tel. 062 777 28 66
www.schreinerei-baumann.ch


...Innenausbau...Möbel...Schränke...Küchen...Bad.....massgeschreinert...

Martinas
UMZUG | REINIGUNG | LAGER
Martinas GmbH | Industriestrasse 6 | 5604 Hendschiken
www.martinas.ch | info@martinas.ch | 056 667 16 26

REBSTOCK
RESTAURANT • METZGEREI
Feines mit hausgemachter Pasta
Hausgemachte Kartoffelgnocchi, Steinpilz- und Gorgonzola-Birnenravioli
Scharfe Spaghetti «aglio, pepe e panna» . Kalbfleisch-Piccata mit Spaghetti
Schweinssteak mit Basilikumnudeln . Pasta-Menu
Unsere Speisekarte mit allen Pastagerichten finden Sie unter: www.rebstock-seengen.ch

5707 SEENGEN
TELEFON 062 767 71 71
WWW.REBSTOCK-SEENGEN.CH
DIENSTAG UND MITTWOCH GESCHLOSSEN



Für den Auftritt Ihres Märchenprinzen

«Und was tut die Prinzessin, nachdem der Prinz ihr das Leben rettete?» Diese Frage aus dem bekannten Film «Pretty Woman» muss natürlich jede Frau selber beantworten. Aber immerhin können wir der Braut anbieten, uns um das Äussere ihres Märchenprinzen zu kümmern. Und wenn Sie uns verraten, wie das Kleid für den schönsten Tag Ihres Lebens aussieht, suchen wir den passenden Anzug für Ihren Ehemann. Der Gutschein für seine Liebste, den wir heimlich in die Tasche stecken, wird eine zusätzliche Überraschung sein.

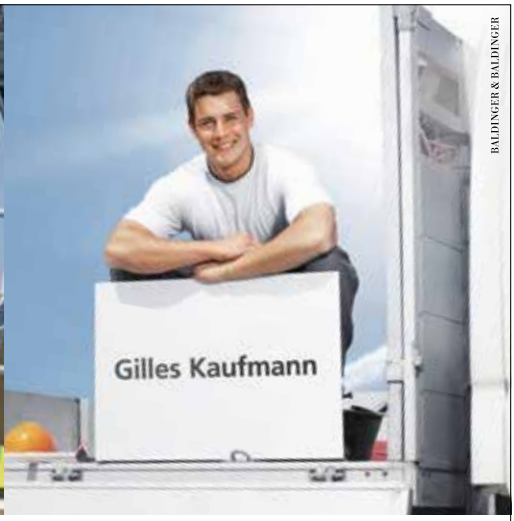


(Eing.) – Trägt die künftige Ehefrau ein Hochzeitskleid in Ivory, passen Beige und das frische Hellblau perfekt dazu. Und die Frage, ob der schwarze oder tief mitternachtsblaue Anzug in Slimline tatsächlich zum Hauptrenner dieser Saison wird, können wir getrost offen lassen. Viel wichtiger ist, dass schliesslich alles harmonisch ist. Daher gestalten wir das festliche Outfit mit unseren Kunden gemeinsam und setzen mit Westen, Krawatten, Fliegen und Einstecktüchern die richtigen Akzente.

Bei Manger-Mode nahmen wir auch den Wunsch vieler Männer auf, ihren neuen Lieblingsanzug nach der Hochzeit weiterhin tragen zu können. Daher führen wir nebst feierlichen Anzügen auch Modelle, die sich ohne Gilet und mit frechem Printhemd auch an einem anderen Fest tragen lassen. Denn ein schöner Anzug soll weder im Schrank verstauben, noch ein Vermögen kosten. Für Männer mit Begleit- und Nebenrollen ist das auch eine gute Nachricht. Und für Frauen, die der Braut nicht in der Sonne stehen und trotzdem bewundernde Blicke auf sich ziehen wollen, haben wir natürlich ebenfalls festliche Kleidchen mit Stil. Kommen Sie vorbei! Das Manger-Mode-Team freut sich auf die jungen, selbstbewussten Männer und ihre lieben Partnerinnen.

PS: Unsere Anzugs-Marken: Tziacco, Carl Gross und CG Club of Gents





BALDINGER & BALDINGER

Wir sind Ihre Kundenmaurer im Seetal.
Anruf genügt 079 485 02 87.

Grundmann Bau AG
Poststrasse 10, 5707 Seengen und Wynenfeld 10, 5034 Suhr
062 855 23 23, www.grundmann.ch

Grundmann
Die Baumeister



seetaler gartenbau ag

062 771 46 67
5712 Beinwil am See
www.seetalergartenbau.ch

Ihren Garten pflegen wir gerne rund ums Jahr.
Auf Abruf oder im Jahres-Abo.